

Situation beherrschbar?

Beitrag von „T-Bone Shifter“ vom 6. Januar 2011 um 08:54

[Zitat von juma](#)

Servus,

Zu guter letzt gehe ich natuerlich selbstverstaendlich davon aus, dass derjenige, der steckengeblieben ist, natuerlich ueberhaupt berechtigt war, den betreffenden Weg zu benutzen 😊

Hi Uli!

Das kann dir auch zu Hause passieren 😊 Unsere Auffahrt war unpassierbar nachdem der Schneesturm drüber ist.

Es war mir aber zu mühselig unsere Grundstücksauffahrt 65x3m zu räumen (Schneefräse habe ich noch nicht), also bin ich mit dem Dicken da durch gefahren.

Ich gebe dir absolut Recht. Es gibt kein Allheilmittel und keine Musterlösung, das ist Situationsbedingt zu entscheiden. In unserem Fall bin ich wirklich in X-tra Offroad Level dort durchgefahren, aber nur weil ich wusste das am Unterboden nichts passieren kann und der Untergrund unter dem Schnee fest ist. Schneehöhe war hier zwischen 40-60cm.

Wichtig ist nur immer, und das meine ich zu 99% aller Fälle dass, das ESP ausgeschaltet wird.

Dreyer Band hat nicht komplett falsch gelegen. In der Betriebsanleitung im Offroadkapitel des Dicken steht wirklich drin das vor größeren Hindernissen ins X-tra Level und unverzüglich nach passieren wieder ins Normallevel zu wechseln ist. Das ist aber meines erachtens, so wie es Marco auch schon sagte völliger Schwachsinn (siehe seiner Begründung) 😊

Hier mal ein Bild unserer Auffahrt:

Der dicke kam durch wie das warme Messer durch die Butter 😊